Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

24 (25.1.1880) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 24. 3weites Blatt.

Sonntag den 25. Januar

Leichencasse: Verein Karlsruhe.

Rachem bei der gestern stattgebabten, sehr zahlreich besuchten Bersammlung von sämmtlichen Anwesenden die Gründung eines Leichencasse Bereins für die hiefige Stadt beschlossen worden ist, dern wir zur Kenntnis, das Beitrittverklärungen noch dis zum 30. d. M. bei den Herren:

Rarl Megger, Augarteniraße 10a,
Kaufmann Odessinger, Blumenstraße 20,
Kaufmann Holflünger, Blumenstraße 20,
Kaufmann Holfmüller, Küppurrerstraße 40,
Kaufmann Wolfmüller, Küppurrerstraße 40,
Kaufmann Holfmüller, Rüppurrerstraße 40,
Kaufmann Holfmüller, Küppurrerstraße 40,
Kaufmann Holfmüller, Küppurrerstraße 72,
und Ernst Megger, Zirkel 8,
mündlich oder schriftlich ersolgen können.
Karlsruhe, den 23. Januar 1880.

Das prob. Comite.

ungen

ftirten

6 Or.

Bf.

vurten enhaus

hi ber

harben Web-

biefem on hat bei ber

unter Baffers liegen,

in ben

Sonee ereinig-ind als strafen

den ble ffftrome eien in

gewor-Baffers in ben

0.12º C. 6.40 C. chon im 8.60 C. 5.9° C,

großen gejagt

Submission.

Die Glace Lederfabrit Duhlburg R. Gu-ftatter bat jur Bergrößerung ihres Fabrifanmefens untenfolgenbe Arbeiten mit nebenftehenben Beira:

gen au vergeben:					
1. Grabarbeit		Ma	135.69		31.50
2. Maurerarbeit .		11	12129.23	"	3427.97
3. Steinhauerarbei		"	971.84	"	596. 9
4. Rimmerarbeit .	Bern	"	3877.77	"	1057.86
5. Blechnerarbeit .	-	"	967.78	-	1025,35
6. Schieferbederarl	Seit.	"	1408.88	"	
			1100.68	"	66. 6
7. Glaserarbeit .		11	160.40	-	DE AM
8. Schreinerarbeit		11	100.40	11	20,10
9. Schlofferarbeit			1100 70		01.40
Gugwaaren .			1162.70	11	61.40
10. Tünderarbeit .		11	571.43	11	31.35
11. Cementarbeiten		"	2374.48	11	
Unerbieten gur	Hebert	abn	ne beliebe	2 11	nan bis
fpateftene	200012	1000			
31.	Can	nar	1880		

im Comptoir ber Fabrit, Mühlburg (Ablerstraße), schriftlich und versiegelt einzureichen.
Pläne, Bedingungen, Kosienberechnungen zc. liegen bei Herrn Architeft Knobloch (Karlsruhe, Stehbanienstraße 21 parterre) bis zu obengenannstem Termine zur Einsicht auf.

Brennholz-Versteigerung.
*2.1. Auf bem Schiffbauplat bes herrn Dittweiler in bad. Magan werben am Mittwoch
den 28. d. Mis., Kachmittags 3 Ubr, 40 Ster Eichenbrennholz und 20 Haufen Abholz und Schnitzelspäne gegen baare Bezahlung versteigert.
Rink, Küjermeister.

Mohnungen zu vermiethen.

* Atabemiestraße 30 ist im Borderhaus eine Mansardenwohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Schwarzwaschkammer, Antheil am Trodenspeicher und an der Baschtstüche zc., auf 23. April zu vermiethen. Näheres im 2. Stock.

* Amalienstraße 2 ist eine kleine Barterre-

* Fasanenstraße 7 ist eine freundliche Woh-nung, besiebend in 2-3 Zimmern, Alfov, Küche, großem, gewölbten Keller, Speicherkammer, auf 23. April zu vermietben. Näheres daselbst im 2. Stod. Friedrichsplaß 7 ist in der obersten Etage eine kleine Wohnung von 2 Zimmern mit Kuche an eine stille Familie zu vermiethen. Näheres im

Gelaben. Herren straße (kleine) 13 ist ber 3. Stock, bes stebend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Höchstall und mit Wasserleitung versehen, zu vers miethen. Näheres daselbst im Laben.
Herren straße 34 ist im 4. Stock eine freundsliche Wohnung mit 3 Zimmern, sämmtlich auf die Straße gebend, Küche und Keller 2c. auf den 23. April an eine sille Familie zu vermiethen.

23. April an eine stille Familie zu vermiethen.

* Kaiserstraße 18 ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend aus 4 kleineren, ineinandergehenden Zimmern nehst Zugehör, auf 23. April zu vermiethen. Räheres im Laden.

* Kaiserstraße 109 ist auf 23. April eine kleine Heine Hoswohnung von 1 Zimmer und Alfov nehst Zugehör nur an rubige Leute zu vermiethen. Räheres daselbst in der Lederhandlung.

*2.1. Karlsstraße (verläng.) 10, Ede der Augustastraße, ist im 3. Stod eine Wohnung von 3 schönen Zimmern mit Küche, 2 Kellern, Maadstammer, Waschstäde, Wabezimmer u. s. w. auf 23. April zu vermiethen. Räheres daselbst bei L. Weinzer.

Meinger. Karlsftrage 35 ift im hinterhause eine ange-nehme Wohnung von 2 Zimmern, Alfov, Kude, Keller zc. auf ben 23. April an eine kleine Familie

su vermiethen.
* Kronenftraße 1 ift im 2. Stod eine Bob: nung von 8 Bimmern, Ruche, Reller u. f. w. gu

* Leopolbsiraße 43 ist ber 3. Stod mit 4 Zimmern, Mansarbe, Kammer und sonstigem Zu-gehör auf 23. April zu vermiethen. Wasserleitung ist vorhanden. Käheres Sophienstraße 34, 3. Stod.

1st vorhanden. Räheres Sophienstraße 34, 3. Stod.

3.1. Marien straße 16 sind im hintergebäude,
1 Stiege hoch, zwei schöne Wohnungen von je 2
zimmern, Küce, Keller, Holzstall, Antheil an
Waschicke und Trodenspeicher auf den 23. April au
vermiethen. Räheres im Borderhaus zu ebener Erde.

*3.1. Marien straße 26 ist auf 23. April eine
Wohnung zu vermiethen, bestehend aus 4 zimmern,
küce, Keller, Mansarbe, Speicher und Antheil an
der Waschicke. Die Wohnung ist mit Glasabjchluß und Wasserleitung versehen. Näheres im
3. Stod.

Bimmern und Zugebör, sowie im Hinterhaus ber aweite Stock mit 2 Zimmern und Zugebör auf 23. Avill zu vermiethen. Das Haus ist mit Gas: und Wasserleitung sowie Entwässerung versehen. Zu erfragen im zweiten Stock doselbst.

* Schüßenstraße 24 sind auf 23. April zu vermiethen: a. der 1. Stock mit 3—5 Zimmern, Glasabschluß und Zugehör; b. im Seitenbau, 2. Stock, 2 tapezirte Zimmer und Zugebör. Letzter an eine kleine Familie. Näheres unten.

* Schüßenstraße 46 ist auf 23. April der 2. Stock, bestehend in 4 schönen Zimmern, Midde, Küche und Reller, nebst Antheil an der Waschschau vermiethen. Die Wohnung bat Glasabschluß und ist mit Wasserelitung und Entwässerung versieben. Näheres Schüßenstraße 44, 2. Stock.

*3.1. Schüßenstraße 3 sind 3 schöne Wohnungen, 2 von je 2 Zimmern und 1 von 3 Zimmern im 2. Stock mit allem erforderlichen Zugebör zu vermiethen. Zu erfragen daselbst im 2. Stock von 10—12 Uhr.

* Schüßenstraße 96 ist das mit Glasabschluß versiehene 2. Stockwerk, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherfammer, auf den 23. April zu vermiethen. Näheres Kronenstraße 25 im Laben.

* Schwanenstraße 3 ist eine kleine Mans

Laben.

* Sch wan en straße 3 ist eine kleine Manssarbenwohnung auf 23. April zu vermiethen.

* Sch wan en straße 11 ist eine Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend in 2 Zimmern, Klücke, Keller und Holzbehälter, auf 23. April zu vermies then. Zu erfragen im 2. Stock.

* Sophien straße 5 ist im Seitenbau die Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Kammer, Klücke und Keller nehst Wasserleitung und Glasabschluß, auf den 23. April oder früher an eine ruhige Familie zu vermiethen. Zu erfragen dasellöst im Kaden.

* Sophien straße 13 ist im Seitengebäude eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Kücke, Kämmerchen, Keller und Holzplaß an eine kleine, ruhige Familie auf 23. April zu vermiethen. Nüberest im untern Stock.

Sophien straße 56 ist eine freundliche Barterrewohnung mit zwei Zimmern, Kücke, Keller z. an eine kleine, ruhige Familie auf solleich zu vermiethen.

methen.

* Spitalftraße 21 find im Borberhaus 2 schöne Wohnungen, die eine im 2. Stod mit 1 Zimmer, Alfov, Küche und Zugehör, die andere im 3. Stod mit 1 Zimmer, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im untern

* Spitalftraße 38 ift auf ben 23. April ber 2. Stod im Hinterhaus, bestebend in 4 fleineren Zimmern, Küche, Keller und Holzbaus, zu vermiesthen. Auskunft zu erfragen im Borderhaus, 3. Stod. Biktoriastraße 8 (hinterhaus) ist eine Manssarbenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Basserleitung nebst Trockenspeicher, auf 23. April zu vermiethen. Käheres daselbst im zweiten Stod.

Ambeil am Trodenlveicher und an ver Bolchfliche r., auf 23. April zu vermiethen. Näheres die fliede m. Aufter die geben, von z Jehren zu die fleige boch, woel ichen Wohnung, auf die Ertaße geben, von z Jehmern, Klide end Keller auf Pret die Steine Bohnungen von ie 2 Kimmern, Klide end Keller auf Pret die Steine Aben zu erfragen.

2.1. Be do bu of fir ahe 3 if ind auf 23. April zu vermiethen. Näheres in Loben zu verlieden im der Bohnung il mit Glasche Wednung in mit Glaschichlich verleden; im Hoterbaus 2 Wednung if mit Glaschichlich verleden; im Hoterbaus 2 Kohnung mit je 2 kimmern, Klide und Keller. Ju verlieden die Steine verlieden. Paheres in Wahren zu verlieden. Paheres in Verlieden die Keller, Wahren zu verlieden. Paheres in Verlieden die Keller, Verlieden dis die Keller, Verlieden die Keller, Verlieden die Keller, Verlied

Baden-Württemberg

Berberstraße 57 find im Borberhaus zwei Bohnungen mit je 2 3immern, Küche und Keller, mit Wasjerseitung und Glasabschluß versehen, auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im 2. Stock.

31. Wilhelmsstraße 2 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Balkon, Mansarbe, Küche, Keller, mit Gas: und Wassersteitung jowie

Blasabidluß verschen, sogleich ober auf 23. April zu vermietben. Raberes im 1. Stoc.

8.1. Wilhelms ftraße 2 ift eine freundliche Mansardenwohnung nebst Küche, Keller und Wasseres im 1. Stock.

im 1. Stod. Bilbelmeftraße 13 ift eine bubiche Bob-nung, bestehend in 2 Zimmern, Kuche mit Bosser-leftung und Keller, auf 23. April zu vermiethen

Bohnungen ju vermiethen.

"3.1. Eine Wohnung von 4 Zimmern, geräumiger Rüche, Manfarbe, Speicherkammer, großem Reller, Holzstall und Antheil an ber Waichtuche, mit Gas-und Wafferleitung verschen, ift auf 23. April zu vermietben. Näheres Marienstraße 14, 3. Stock.

Eine fleine Wohnung, befiehend aus 2 Zimmern, Ruche, Reller nebft Bugebor, ift auf 23 Abril gu bermiethen. Rabered Schwanenftraße 23 parterre.

*2.1. Eine freundliche, für fich abgeschlossene Bohnung fammt Zugebor ift an eine einzelne Dame ober kinderlose Cheleute auf den 23. April zu bermiethen: Pomenadeweg 1 (Mildwirthschaft).

Muf 28. April ift im hintergebaube ein Wob-nung, bestehend aus 2 Zimmern, Kliche, Keller und Holglege, zu vermiethen. Näheres Walbstraße 10 im 2. Stod.

Cine fleine Bohnung fammt Bugebor ift fo-gleich ober fpater ju vermiethen : Durlacherftrage 20.

2.1. Eine Wohnung, bestebend in 2-3 Zimmern, Ruche und Keller, ist auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen Spitalstraße 27.

Bor bem Müblburger Thor find 2 schöne Wohnungen von 4 Zimmern im 1. Stod und 2 Zimmern im 3. Stod sammt allem Zugehör ganz billig zu vermiethen. Räheres hirschstraße 22 im 2. Stod im hintergebäube.

* Eine Bobnung im 4. Stod bes Borberhauses von 4 Zimmern und allem Zugehör und eine folde im hinterbans von 3 Zimmern find auf 23. April ju vermiethen. Die Wohnungen find mit Waffer-leitung verfeben. Zu erfragen Bahnhofftraße 38,

Rleine herrenstraße 2 ift im zweiten Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, Ruche und Reller auf 23. April zu vermiethen. Bu erfragen im Laben.

* Gine Bohnung im 3. Stod, in der Marienftrage, mit 6 Zimmern und Zugebor, Gass und Wasser-leitung, ift auf 23. April billig zu vermiethen. Räheres Erbprinzenstraße 34 im 2. Stod.

Auf 23. April gu vermiethen: 4 Zimmer, Ruche c. im hintergebaube; fofort begtebbar: eine fein bergerichtete Barterrewohnung, 3 Zimmer 2c.: Balb-

Gine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Mico, Kilche, Keller und Speicher, ist zu bermiethen: Durlacherstraße 66. Räheres im 2. Stod bes Borberhauses.

Werberstraße, nächt bem Sallenwälden, find ber 1. Stod mit 3 Zimmern, der 2. Stod mit 4 bis 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen Schühenstraße 12.

8.1. Am Anfang ber Saufer Muhlburgs, Rr. 247, ift eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Rache und Zugebör sogleich ober auf 23. April billig ju vermiethen.

*2.1. Eine Bohnung mit 3 Zimmern, Rüche, Bafferleitung nebst Zugebör, sowie eine Bohnung von 4 Zimmern 2c. Näheres Martenstraße 8 im 2. Stock. Bu vermietben auf 23. April:

Laden mit Wohnung zu vermiethen.
*3.1. Kaiferfira ge 60, nächft bem Martiplate,
ift ein Laben mit Bobnung und Zugefor auf 23.
April zu vermiethen. Räberes im 2. Stod baselbst u erfragen

Raden ju vermiethen.

31. Gin geräumiger Parterre-Laben mit anfto: genbem Comptoir ift mit ober ohne Wohnung auf 28. Juli b. J. zu vermiethen. Näheres bei E. Brudner, Kaiferstraße 126.

Wohnungs:Gesuche.

* Eine Wohnung von 6-7 Zimmern mit allem Zugebör wird zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangate beliebe man im Kontor bes Tagblattes unter G. Rr. 1 abzugeben.

*2.1. Auf 23. April wird im mittleren Stadttheil eine Wohnung von 4-6 Zimmern nebft Zugebör zu miethen gelucht. Offerten mit Preisangabe bittet man Ablerfirafe 33 im 2. Stod abzugeben.

* Auf 23. April sucht eine kinderlose Familie eine kleine Wohnung won 2-3 Zimmern mit Zugehör. Zu erfragen Blumenftraße 4 im 3. Stock.

Eine kleine Familie ohne Kinder sucht auf 23. April eine Wobnung von 2 oder 3 kleinern Zimmern nebst Zugehor. Abressen bittet man Schlisgenftraße 68 im untern Stock abzugeben.

* Eine fleine Lehrerfamilie fucht auf 23. April eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, am liebsten in ber Rabe ber Walobornftraße. Preis: bie jur Berfügung stebenbe Miethentschäbigung von 216 M. event. bis 300 M. Anerbieten an bas Kontor bes Taablattes erbeten.

Es wird per April-Quartal eine Bohnung 4 bis 5 Zimmern nebft allen Erforderniffen bon 2 Damen in einem rubigen Saufe inmitten ber Stadt zu mielhen gesucht. Offerten mit Breis angabe find im Kontor bes Tagblattes unter Chiffre . 100 abjugeben.

*2.1. Zwei ober brei fein mobilirte Zimmer find sofort ober später zu vermiethen: Raisersftrage 138.

* Ein gut möblirtes, geräumiges Man-fardenzimmer mit einem oder zwei Betten ist fofort an einen oder zwei inuge, anstandige Herren billig zu vermiethen. Auf Ber-langen wird gute bürgerliche Koft gegeben. Das Rähere Atademiestraße 16 im Borderhaus.

* Zähringerftraße 25 ist ein freundlich möblirtes, auf die Straße gehendes Mansarbenzimmer sogleich ober auf 1. Februar zu vermiethen. Zu erfragen im 4. Stock.

* Amalienstraße 16 ift im zweiten Stod ein kleineres, möblirtes Zimmer (mit ober ohne Be töftigung) an einen jungen herrn fogleich ober auf 1. Februar zu vermiethen.

* Ein ffeines, möblirtes Mansarbenzimmer ist sogleich ober später billig zu vermiethen: Walbstraße 30 im hinterhaus im 2. Stock.

* Rreugftrafie 22 ift ein möblirtes Zimmer, auf bie Strafe gebend, mit Benfion fogleich ober auf 1. Februar zu vermiethen. Bu erfragen im 3. Stod.

* Ein möblirtes Zimmer ift an einen ober zwei Arbeiter auf 8. Februar zu vermiethen: Blumen-ftraße 17 im 3. Stock.

* Bwei freundliche, unmöblirte Bimmer, mit Anssicht auf ben Schlögplat, find sofort an folibe Miether zu vermiethen. Näheres im Kontor bes Tagblattes.

* Ein einfach gut möblirtes Zimmer ift fogleich ober auf 1. Februar ju vermiethen: große herren-ftraße 50 im 3. Stock.

* Schützenstraße 22 ift eine icone, beigbare, gut möblirte Mansarbe, auf die Straße gebend, fogleich ober auf 1. Februar zu vermiethen. Bu erfragen im 2. Stod baselbit.

* Kleine herrenftrage 3 ift im hinterhaus im 3. Stod ein mobilirtes Zimmer fogleich zu vermiethen.

* Gin icon möblirtes, großes Zimmer, mit awei Fenfiern auf bie Straße gehend, ift zu vermietben: Werberftraße 57 im untern Stod. — Ebendafelbit find achte Harzer Ranarienvogel (Roller) gu

* Gin einfach möblirtes Danfarbengimmer mit Aussicht in's Freie ist sogleich ober später an einen sollben, jungen Mann ober an ein Frauenzimmer um ben Preis von 8 M. zu vermiethen. Räheres Karlsstraße 28 im hinterhaus im britten Stock.

2.1. Ein freundliches, hubsch möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Februar billig zu vermie-then. Näheres bei F. A. Herrmann, Waldsir. 17.

Raiferstraße 148 ist ein großer Laben nebst ans stockenbem Zimmer mit ober ohne Wohnung auf 188. Juli, event. auch früher, zu vermiethen. Nähes gerstraße 1 im 3. Stock.

* Ein solibes Frauenzsimmer, welches ben Tag über nicht viel zu Hause ist, wird zu einer Wittwe als Mitbewohnerin gelucht. Zu erfragen Zähringer es ebenbaselbst beim Hauseigenthümer zu erfragen.

Werkstätte ift Rronenftrage 1 gu vermietben.

Stallung für brei Bierbe nebit Buridengimmer, Remife und Beufpeider (neu bergerichtet) find inmitten ber Stadt zu vermiethen. Raberes bei G. Bruckner, Raifer=

ftraße 126.

*3.1. Stallung für 3 Pferbe nebft Dienerzimmer, Remise u. Beu-ipeider sied inmitten ber Stadt, neu hergerichtet, zu vermiethen. Räheres burch W. Gntekunft.

Zimmer:Gesuche 3.1. Gin unmöblirtes Zimmer wird von einer Frau mit einem Rine fofort zu miethen gefucht. Abreffen beliebe man unter M. 23 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Gefucht wird fogleich ein geräumiges, unmöbelirtes Bimmer mit Rochofen. Bu melben im Café Tannhäufer.

Auf 1. Februar wird im Bahnhofftadttbeil ein möbliries Zimmer billigft zu miethen gefucht. Abreifen mit Breisangabe beliebe man im Kontor bes Tagblattes unter Chiffce F. Sch. abzugeben.

Dienst-Antrag. * Gin mit guten Benguiffen verfehenes, im Raben und Bügeln gewandtes, befferes Bim-mermadchen wird gefucht: Birtel 8, 2. Stock.

* Gin braves Dabchen, welches gut mafchen und pugen tann, fann fogleich eintreten: Ablerftrage 3 im 4. Stod.

* Eine gesette Berson, welche gut burgerlich tochen, majden und pugen tann, findet eine Stelle: Bilbelmoftrage 16 im 1. Stod; ju erfragen von Mittage 12 Uhr an.

* Ein orbentliches Mabchen, welches fich willig allen hauslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Rinbern bat, finbet fofort Stelle: Raiferstraße 223,

* Ein junges Mabchen vom Lande findet bet einer kleinen Familie sogleich eine Stelle: Werber: ftrage 57, 2. Stod.

Sin einfaches, reinliches, solibes Mäbchen von entsprechendem Aeußern, welches die vorkommenden leichteren Arbeilen zwerlässig und willig besorgt, findet bei bescheinen Ansprüchen taglobnweise Beschäftigung. Briefliche Anträge mit Angabe der bisberigen Beschäftigung unter Abresse G. R. besorgt das kontor des Tagblates.

Gin fleißiges, ordnungeliebendes Dlabden, welches waschen und tüchtig pugen tann, wird sogleich in Dienst gesucht; jedoch wollen sich nur folche melben, welchen gute Empfehlungen zur Seite fteben: Waldstraße 34.

Dieuit:Gesuche.

Einst braves, fleisiges Mädden, weldes gut toden tann und auch alle bauslichen Arbeiten verrichtet, sucht fogleich ober fväter eine Stelle. Gute Zeugniffe fteben zu Dienften. Raberes Durlacherstraße 28 im 3. Stod.

* Gin braves, fleißiges Madden, welches fich allen bauslichen Arbeiten unterzieht, fucht fogleich eine Stelle. Bu erfragen Marienftrage 41, 4. Stod.

Rapital: Gefuch. * Bon einem pünftlichen Zinszahler wird zur Wiederberftellung einer 2. Hoppothete gegen vollstommene Sicherheit auf sein Haus ein Kapital von 9000 M. per April aufzunehmen gesucht. Näheres sub C. B. im Kontor des Tagblattes.

Mapital: Gefuch. * Es werben 10,000 Mart auf 1. Sppothete gegen breifaches liegenschaftliches Unterpland aufsunchmen gesucht. Abressen beliebe man im Kontor bes Tagblattes unter Chiffre A. Z. abzugeben.

Für Schneider. * Ein tüchtiger, verhetratheter Tagichneiber wird gum fofortigen Eintritt gesucht. Derfelbe tann im Saufe Wohnung erhalten. Raberes zu erfragen

Balbftraße 69. Gine gefunde Schenfamme finbet fofort Stelle: Raiferftrage 18 unten.

Befchäftigungs: Antrag.

* Ein Mabden, welches ichon weißnaben tann, finbet Befchäftigung: Ratierftraße 122 im 2. Stod.

Blechnerlehrling:Gefuch. Ein wohlerzogener Junge, welcher bas Blech-nergeschäft zu erlernen wunicht, tann mit an-nehmbaren Bedingungen aufgenommen werden.

A. Suband, Durlacherstraße 103.

* Eine reinliche, weibliche Berion, welche im Waschen und Bugen fäbig ist, sindet auf 1. Februar einen leichten Laussienst gegen angemessenn Cobn; auch könnte dieselbe nach Bereindarung im Hause ein bei bares Zimmer mit besonderm Eingang zu ebener Erde erhalten. Zu erfragen bei herrn Oft troierheber Trifter, deim Hauptbahnbof bier.

fer=

:119 tet.

en 25

öb:

im

dit. tor

m: ct.

e 3

(id)

on

Aig

3u 23,

bet

er=

on

ben gt, Bes

eL=

m:

res

II.

es

ete

tor

in,

X):

Lehrlings Gefuch. In meinem Geschäft findet ein junger Mann ans guter Ramilie sofort oder auf Oftern eine Lehrfielle.

Eduard Darnbacher, Staiferftrage 76.

Stelle:Gesuch.

* Ein Fraulein (Modiftin) sucht Stellung in einem Kurgs ober Modemaaren-Geschöft. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Offerten wollen im Konior bes Tagblattes mebergelegt werben.

* Gine tüchtige Aushilfsfellnerin fucht Besichäftigung im Serviren. Bu erfragen bet Frau Biegner, Waldbornftraße 10.

Gine Munchener Kellnerin fucht in einem Café fogleich eine Stelle burch Fr. Heinrich's Bareau, Kaiferstrage 60.

Gine Restaurationsköchin, welche ber besten Kuche selbsiständig vorsteht, sucht sogleich ober auf 1. Februar Stelle. Raberes Kaiferstraße 60 im 2. Stock

Beschäftigungs: Gesuche.
4.1. Eine Witte bittet um Abett sowohl in ber Weinnaberei als Flickerei, Strickerei und feinen Stopferei in und außer bem Sause bet billiger und punktiber Aussichen. Raberes Steinstraße. 12 im nierten Stoff ftrage 12 im vierten Stod.

Eintüchtiger, junger Raufmann sucht Beschäftigung, gleichviel welcher Art. Ansprüche fehr bescheiden. Abressen unter B. R. an das Kontor des Engblattes

* Eine genbte Friseurin empfiehlt sich den gesehrten Damen im Fristren nach neuestem Journal von 50 Pf. an: 10 Blumenstraße 10, parterve.

Ebendaselbst werden täglich Glacchandschube schönstens gewaschen zu 15 Pf. und können in eis nuch Gognac empfiehlt ner Stunde wieder abgeholt werden.

Sausverkauf.

*2.1 In angenehmer Lage bier ift ein gut ges bautes Saus, welches sich 500 Mart über ben Antausepreis reniert, mit nur 1000 — 1500 Mart Anzablung issort zu verkaufen. Räberes bei I. Brüchle, Ablerstraße 9 im hinterbaus.

Wirthschaft ju verkaufen oder ju verpachten.

* Gine gaugbare, bereits neu eingerichtete Real-wirthschaft ift mit fammtlichem Inventar (neu) an einen cautionsfähigen Mann zu verkausen ober zu verpachten, und kann bie llebernahme nach llebereinkommen geschehen. Abreffen unter Dir. 201 be-liebe man im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Verkaufsanzeigen.

31. Eine fleine, eiferne Drebbant für Uhr-macher ober Dilettanten ift zu verkaufen. Ferd. Nolten, Ettlingerftraße 25 b.

Gebrauchte Gas-Lufter, Lampen hat im Aufstrag zu verlaufen: J. Münching, fleine Ber-

* Bu verlaufen: awei neue, eintburige Rleider-

* Ein Amazonenpapagei 25 M., 2 Nofella ober Bundfittich à 20 M., rothe Kardinale 15 M., Sarzer Kanarienvögel, Sabn 6 M. henne 1 M. find zu verkaufen: Sophienstraße 33.

Ein abgeschlossener, schon gelegener Banvlat mit Remise, welcher auch als Lagerplat ober Wertstäte verwendbar ist, ist unter günstigen Bedingungen au verkaufen oder zu vermiethen. Räheres Schühenstraße 20 im 3. Stock.

Für Metger und Geschäftsleute habe ein sebr rentables Saus mit Sof und Gar-ten in guter Lage ber Stabt billig unter gum ftigen Bedingungen zu verkaufen. Fr. Heinrich, Kaiserstraße 60.

Für Glafer: und Baufchreiner. Gine noch gut erhaltene Glafereinrichtung: Hobelbant, Hobel, Sägen 2c., ist wegen Familien verhältnissen billig zu verkaufen. Näheres Zirkel 35 im hinterhaus im 3. Stock.

Bruftungen, Brennholz 2c. 2c. Raberes Sirfdfiraße 38, Bureau.

Bwei farte Aushängeschilde, wobon einer für Commifions und Blacirunasgesichaft geichrieben, verwenbbar, billig vertäuflich: Balbhornfirage 21.

Briefmarkenfammlung, eine bubiche, ca. 1200 Stud nur fauber gebaltene Marten (achte) entbaltend, ift billig ju vertaufen. Raberes im Kontor bes Tagblattes.

Saustauf: Gefuch.

* Gin Saus (Geschäftelage) wird unter gunftigen Bebingungen ju taufen gefucht Unterbändler berbeien. Offerten beliebe man im Kontor bes Tagsblattes unter Rr. 300 abzugeben.

Rauf: Gefuche.

Göthe's und Shakespeare's Werke werden zu taufen gefucht. Offerten mit Preisangabe wolle man im Kontor bes Tagblattes unter Chiffer Z. 23 abgeben.

Safen:, Reh und Ziegenfelle, altes Eisen, Kupfer, Messing, Blei, Zink, Lumpen, Bapier, Zeitungen u. f. w. kauft zu boben Preisen: B. Landauer, 16 Bahnhofftraße 16. hinterhaus.

Unterricht

bezw. Nachhilfe in ben Schulfächern wirb von einem Cand. philol. gegen mäßiges honorar ertheilt. Räberes im Kontor bes Tagblattes.

Brivat = Bekanntmachungen.

Mechten Nordhäuser Rornbrannt: wein, Zwetschgenwaffer, Kirschen-waffer, Pfeffermung, Unis, Kum-mel, Fruchtbranntwein, Num, Arac

M. Wolfmüller, Ecfe der Ruppurrer: und Werberftraße.

Frischgeschoffenes Schwarzwild und und Dieb empfiehlt billigft

Louis Pullmann.

11 Walbstraße und täglich auf bem Markte.

ustern

Hermann Mannding, Raiserstraße 187.

Frische

Gustav Gronner, Ecte ber Bahnhof= und Wilhelmsftrage.

Schellfische, Spies

frija eingetroffen bei

Herm. Munding, Raiferstraße 187.

Rieler Bückinge, Engl. Speckbuckinge Caviar,

Bondons (Spundenfafe) frisch eingetroffen bei

Aug. Lösch, Balbstraße. Schellfische frisch eingetroffen. Lebensbedürfniß-Berein Rarlsruhe. Kische! Kische! Kische!

Sanz frische Schellfische à Bsb. 40 Pf., schöne große Kieler Budinge zu 10 und 12 Pf., geräucherte Flundern à Sidd 25 und 30 Pf., schöne große Lacheforellen à Sidd 20—25 Pf., ächte Kieler Sprotten à Bsb. 1 M., seinste enalische Speckbudinge à 12 und 15 Pf., seinste enalische Speckbudinge à 12 und 15 Pf., seinste enalische Speckbudinge à 12 und 15 Pf., seinste und Essignen a Stüd 5 Pf., seinst marinirte Gäringe à Stüd 18 u. 20 Pf., prima boll. Bollhäringe à Stüd 10, 12 u. 15 Pf., seinsten Berliner Rollmops à Stüd 12 Pf. empsiehlt in bester Qualität und frisch

Degenhardt, Fischhändler, Kaiserstraße 229, Eingang Hirschstraße, und jeden Tag auf dem Martte.

Marinirter italienischer Aal (Anquilotti)

empfiehlt

Herm. Munding.

Raiserstraße 187.

Schöne große Welsche von 6 bis 10 Mart empfiehlt in feiner Baare

Louis Pullmann,

11 Malbstraße und täglich auf bem Martte.

Schöne gestopfte Ganfe, per Pfund 70 Pf., empfiehlt

Louis Pallmann, 11 Balbftrage und täglich auf bem Dartte.

Gierfadennudeln, Cierbandnudeln, Giergerste, Suppenteig,

Italienische Maccaroni empfiehlt

M. Wolfmüller, Ede ber Ruppurrers und Werberftraße

Freiherrl. von Gelbened'iches

Flaschenbier

empfiehlt

M. Wolfmüller, Ede ber Ruppurrer= u. Berberftrage

Geschäftsverlegung u. Empfehlung. * Dem geehrteften Publifum bie ergebenfte Un-zeige, daß ich meine Spezereihandlung von ber Balbstraße nach ber Rüppurrerstraße 19 verlegt

Ferner empfeble ich meine Spezereis und Bitneigten Bufpruch.

Salomon Gang. 19 Rüppurrerstraße 19.

Mein gut assortirtes Lager in

aus vorzüglichen Stoffen in gut sitzender Facon, solid angefertigt, empfehle zu ganz billigen Preisen.

Gustav Oberst.

Ecke der Kaiser- und Lammstrass

Geschäfts: Empfehlung.

* Unterzeichneter empfiehlt sich in Reparal
an Brunnen sowie auch im Auspuken und Reir
berselben und in Gerstellung neuer Bumpwerte 3. Pfau, Brunnenmeifter, fleine herrenfirage 12. Billigfte.

* Ich warne hiermit Jebermann, irgend Jemand auf meinen Ramen ohne Baarzahtung etwas zu berahfolgen, da ich feine Zahlung dafür leiste.
Rartsruße, ben 23. Januar 1880.
288. Abam, Kanzleiassissent.

Trau-Minge,

maffiv in Gold, in größter Answahl
nicht mehr Ritterftraße, sonbern von jest an Raiferstraße 151,

J. Petry, Sumelier und Ringfabrifants Bittwe.

Danklagung.

* Freunden und Befannten, welche an bem berben Berlufte meiner lieben Frau Eherefia Sils

fo inniglich Theil nahmen, sowie bem Gesangberein "Freunbichaft", welcher burch feterlichen Grabge-fang ihr bie lette Ehre erwiesen hat, spreche ich meinen herzlichften Dank aus.

3m Ramen ber trauernb hinterbliebenen : ber Gatte Rarl Sils.

Constantia.

2.1. Conntag den 1. Februar d. 3., Abenbs pracis 7 Uhr, findet im Gafthof jum "weißen Baren" ein

Canz-Aranzchen

flatt, wogu unfere Bereinsmitglieber und beren Un-gehörige freundlichft eingelaben werben. Der Borftand.

Arbeiterbildungsverein.

Montag ben 26. b. M., Abends 81/2, Uhr, Boritrag von herrn Professor Sehring über: "Alopisod, erster heros ber neuen beutschen Borsie", wozu Mitglieber und Freunde bes Bereins eingelaben werben.

Standesbuchs:Musjuge.

Chefchließungen :

- 24. Jan. Frang Jung von Ottereborf, Schreiner, mit Luife Stauble von Ober-Dewisheim. " Grang Rewrzella von Siepantowis, Schloffer,
- mit Unna Maier von Gagger Rarl Ambos von Bweibruden, Raufmann, mit Emilie Linber von hier.

Geburten:

- 22. Jan. Marte Mathilbe, Bater Rarl Ragler, Diener. 23. " Emilie, Bater Bernhard Reutlinger , Depger-
- 23. " Luife, Bater Jofef Gnam, Chubmacher.

Todesfälle:

- 23. Jan. Albert, alt 5 Monate 4 Tage, Bater Affiftent Albrecht.
- 23. " Glifabeth Ortenbach, Privatiere, lebig, alt 91 Jahre.
 - " hebwig. alt 9 Monate 20 Tage, Bater Gattel. mader Schewohl.

Rarlsruber Wochenschau.

Großh. Runfihalle. Geöffnet Conntag und Mittwod 11—1 Uhr Borm und Nachm. 2—4 Uhr Ausgestellt in ben oberen Raumen: 37 Blatt Aupferstide nach Originalgemalben französischer Maler. — 45 Blatt Photographien nach Originalzeichnungen bes + hof-malers und Professors Prester.

Runfiverein in ber Großt. Kunstballe (unterer Corribor links vom Eingang) Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Borm. 11 — 1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintritispreis 20 Bf. für Nichtmitglieber — Ansftellung fammtlicher gur Berloofung unter bie Ditalieber angefauften Delgemalbe

28 itterung & beo bachtungen im Großh. botanifden Garten.

24. Januar		Thermometer		Barometer		Wind	Bitterung
12 "	Morg. Mitt. Abbs.	+1+	4 1 14	27" 28" 28"	1"	Südwest Oft	uniwölft "

Café-Restaurant Schäfer,

10 Schlofplat 10,

empfiehlt fein neu reftaurirtes Cafe mit neuen Billarbs nebft einem ausgezeichneten Stoff Freiherrl. v. Gelbened'ichen Export. Biers fowie vorzügliche Ruche und reingehaltene Weine.

(H. 6121 a.)

Wilh. Schäfer.



Mühlburg. ock-Bi

heute verzapft einen ausgezeichten Stoff Bod-Bier

Brouerei Frank.



yet

ju ber

unfere gegebe

Bei 3.2.

wirb hier g

fam bes

im Co

ner an giltige auch

Der ber R 1882

Die

II. 2 3.1.

bon h

in lines

Nach Abschluß der Inventur sind nachstehende Artikel, um baldigst da= mit zu räumen, zu außerordentlich billigen Preisen zurückgesett:

Gine Parthie guter Winterkleiderstoffe 70 und 80 Pf. per Meter.

Gine Parthie reinwollener Stoffe per Meter M. 1 und 1.20, früher 1.50 bis 2.50.

Eine Parthie schwerer Beige für Frühjahrskleiber.

Eine Parthie leichterer Beige.

Gine Parthie Commerkleiderstoffe zur Sälfte ber früheren Breise.

Sute Elfässer Cattune zu 30 Bf. per Meter. Die noch vorräthigen Costume, Wintermantel, Rader, Morgenfleider, Jupons 2c.

ju gang bedeutend berabgefetten Breifen.

vormals G. S. Denison.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Dufler'iden Sofbuchsanblung, redigirt unter Berantwortlichteit von 2B. Duller in Rarlerube.